



MONTHLY SHORT SEA NEWS



Ausgabe 07/2017

ARKON Shipping wird Mitglied in der ERSTU Berlin

Die ERSTU (European River-Sea-Transport Union e.V.) ist ein Zusammenschluss europäischer Unternehmen, ihrer nationalen Organisationen und Dachgesellschaften, die zum Verkehrssystem Schifffahrt gehören oder mit diesem verbunden sind. Die ERSTU hat u. a. die Aufgabe der Förderung der Binnenschifffahrt, Fluss-See-Schifffahrt und des Short Sea Shipping zum Zwecke einer effektiveren Integration der verschiedenen Regionen Europas und die Sicherung eines hohen Standards des effizienten, sicheren und umweltfreundlichen Transports, von dem ein wachsender Handel abhängt. Weitere Informationen finden Sie unter: www.erstu.com.

Anlässlich des Beitritts im Juni 2017 stellte ARKON Shipping sein Positionspapier zum Thema „Short Sea Shipping“ vor. In dem Papier werden bessere Rahmenbedingungen für die Schiffe in den Häfen (National Single Window) gefordert und mehr industrielle Strukturen in der maritimen Wirtschaft, um dem wachsenden Straßengüterverkehr als größtem Wettbewerber der Schifffahrt Paroli bieten zu können. (siehe: www.arkon-shipping.eu/news/latest-news)

Gründung des Deutschen Maritimen Zentrums

Am 19. Juli 2017 wurde das Deutsche Maritime Zentrum e.V. mit der Absicht der Erhöhung der Wettbewerbsfähigkeit und Innovationskraft des gesamten deutschen maritimen Standortes sowie der Stärkung des Know-hows und der Berufsperspektiven in der maritimen Wirtschaft gegründet. Die Bearbeitung und Koordinierung von maritimen Querschnittsthemen zählen ebenfalls dazu, die eine branchenübergreifende Betrachtung erfordern. Zu den Gründungsmitgliedern gehören der Verband für Schiffbau und Meerestechnik (VSM), der Zentralverband Deutscher Schiffsmakler e.V., der Verband Deutscher Reeder (VDR), der Zentralverband Deutscher Seehafenbetriebe e.V. sowie die Länder Hamburg und Niedersachsen und der Bund.

Zur Aufgabenstellung des Zentrums gehören die Anregung und Koordinierung von Forschung, Entwicklung und Innovation ebenso wie die Zusammenarbeit und die Unterstützung der maritimen Akteure aus Wirtschaft, Wissenschaft und öffentlicher Hand in Deutschland branchen- und länderübergreifend.

Der Bundestag hat zur Finanzierung des Zentrums im Bundeshaushalt 2017 für die dreijährige Anlaufphase des Deutschen Maritimen Zentrums zunächst insgesamt neun Mio. Euro bereitgestellt.

Quelle: ZVDS-Rundschreiben Nr. 21/2017

Veranstaltungshinweis:

spc-Themenabend Logistikachse NRW – Skandinavien am 21.09.2017

Die Logistikachse NRW – Skandinavien beleuchten auf dem kommenden spc-Themenabend hochrangige Vertreter der führenden Reedereien Scandlines und TT-Line zusammen mit dem Hafen Rostock. Unter anderem wird das aktuelle Serviceangebot beschrieben und über die künftigen Entwicklungen in den Skandinavischen Ländern berichtet.

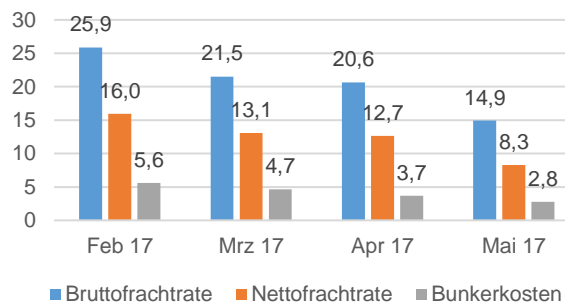
Nähere Informationen zur Anmeldung und zum Programmablauf entnehmen Sie bitte www.shortseashipping.de/de/termine.

Bunkerpreisentwicklung: LS MGO BW0,1%\$



Quelle: <http://www.bunkerworld.com/prices/>
02.08.2017

Arkon SECA Freight Index (EUR/mt)



Kommentar: Die Nettofrachtrate ist die Bruttofrachtrate abzüglich Hafen- und Bunkerkosten.

Das Balkendiagramm bildet die ein- und auskommenden Reisen innerhalb der europäischen SECA-Zone ab. Es wurden 111 Frachtabschlüsse mit 3.500 – 5.500 dwt Minibulkern in der Zeit vom 01.02.2017 – 01.06.2017 berücksichtigt.

ARKON Shipping GmbH & Co. KG
Boschstrasse 16, 49733 Haren, Germany
Tel: +49 (0) 59 32 / 72 78 - 0

www.arkon-shipping.eu
email: arkon@arkon-shipping.de

Disclaimer: This report is provided for guidance only and without guarantee as to completeness or accuracy. No responsibility or liability is accepted for errors or omissions. Any dissemination, copying or use of this message is strictly forbidden, as is the disclosure of the information therein. Nothing in this report is, or should be relied upon as, a promise or presentation as to the future.